Schinznach-Bad: Velofahrer bei Unfall verletzt – Rettungshelikopter im Einsatz

Ein 12-jähriger Velofahrer wurde am Mittag von einem Auto erfasst, als er in Schinznach-Bad von der Bruggerstrasse nach links in die Badstrasse abbiegen wollte. Der Junge wurde mit einem Rega-Helikopter ins Spital geflogen. Die Kantonspolizei sperrte die Bruggerstrasse für die Dauer der Tatbestandsaufnahme.



Ein 12-jähriger Schüler fuhr am Mittwoch, 19. Juni 2019, kurz vor 12.00 Uhr auf der Bruggerstrasse in Schinznach-Bad <u>dorfauswärts</u>. Bei der Einmündung Badstrasse kam es dann zur Kollision mit einem von Brugg Richtung Schinznach-Bad fahrenden Auto.

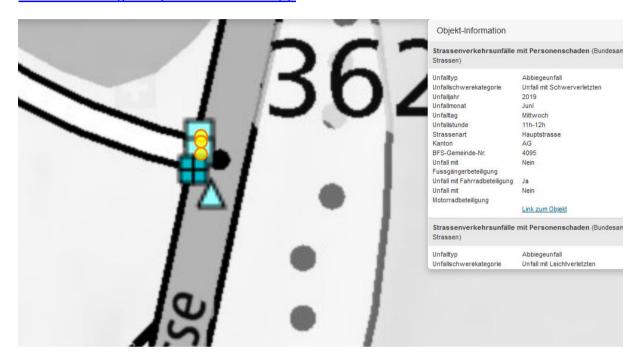
Der Knabe wurde zu Boden geworfen und zog sich schwere Verletzungen zu. Eine Patrouille der Kantonspolizei Aargau traf vor Meldungseingang an der Unfallstelle ein. Die anwesenden Personen kümmerten sich um den Schüler. In der Folge rückten Ambulanzbesatzung, Einsatzkräfte der Feuerwehr Schenkenbergertal sowie Patrouillen der Kantonspolizei und der Regionalpolzei Brugg vor Ort aus.

Die Bruggerstrasse musste umgehend für den Verkehr gesperrt werden. Der Verletzte wurde dann durch den aufgebotenen Rega-Rettungshelikopter ins Spital geflogen. Die Autofahrerin, eine 22-jährige Italienerin, dürfte unverletzt geblieben sein. Sie wurde trotzdem zur Kontrolle ins Spital geführt.

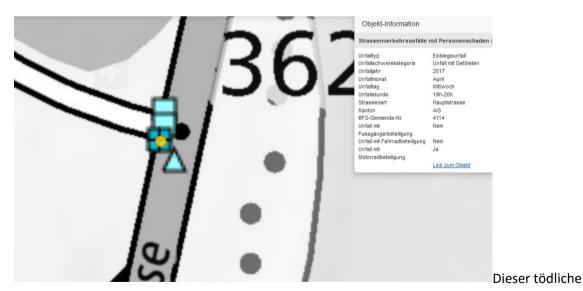
Die Kantonspolizei zog ihre Umfallgruppe zur Spurensicherung und Tatbestandsaufnahme bei. Die Feuerwehren Schenkenbergertal, Brugg, Villnachern und Eigenamt richteten eine Umleitung ein.

Gemäss ersten Erkenntnissen dürfte der 12-jährige Knabe aus der Region beabsichtigt haben, von der Bruggerstrasse nach links Richtung Thermalbad Schinznach abzubiegen, als er vom herannahenden Auto erfasst wurde.

https://www.ag.ch/de/aktuelles/medienportal/medienmitteilung kapo/medienmitteilungen kapo/medienmitteilungen kapo details 124484.jsp

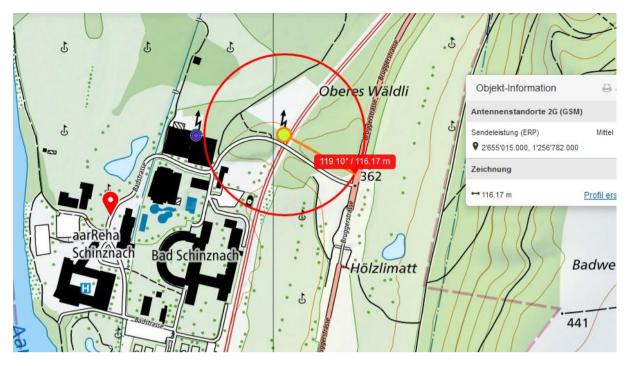


Unfallschwerpunkt

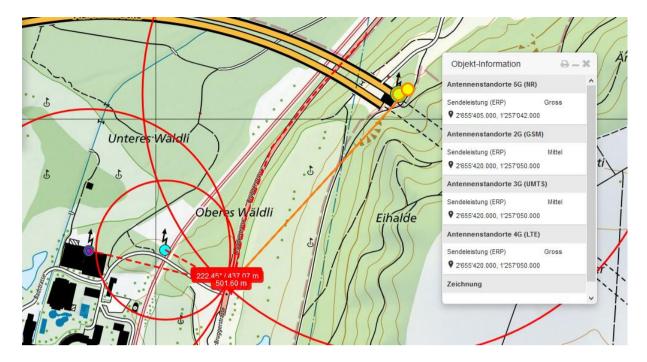


Unfall (M 74 biegt ein und übersieht Motorradfahrer) ist in dieser Untersuchung beschrieben: 1538 Schinznach-Dorf 26.04.2017. Auch hier hat ein Rentner die Verkehrslage nicht erkannt:

https://www.ag.ch/de/weiteres/aktuelles/medienportal/medienmitteilung_kapo/medienmitteilunge n_kapo/medienmitteilungen_kapo_details_77510.jsp







Dieser Sender hat ein Hauptstrahlrichtung ca. 240° Die Fahrerin hat zwingend eine Hochspannungsleitung gequert vor 500m

Wetter Trocken, gemäss Bild Kapo AG.

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. NFP 57 http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmogim-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch